semesterthema: temporär wohnen_prekär

lehrveranstaltung: : 157.514 workshop 2
betreuerin: marlis nograsek

für menschen, die in prekären verhältnissen leben, sind schwellenbereiche bzw. schnittstellen zur „normalen gesellschaft“ sowohl auf der räumlichen wie auch der metaphysischen ebene von besonderer bedeutung. öffnet sich ein bauwerk in einem akt der gastfreundschaft? bietet es schutz oder versteckt es sich verschämt vor einem „feindlichen alltag der außenwelt“?
die elisabethstrasse mit ihren repräsentativen und prunkvollen prachtbauten ehemaliger adelsfamilien hat ihren herrschaftlichen charakter schon lange verloren. geblieben ist die introvertiertheit der bauten, die abschottung der fassaden zur strassenseite.

1. aufgabenstellung

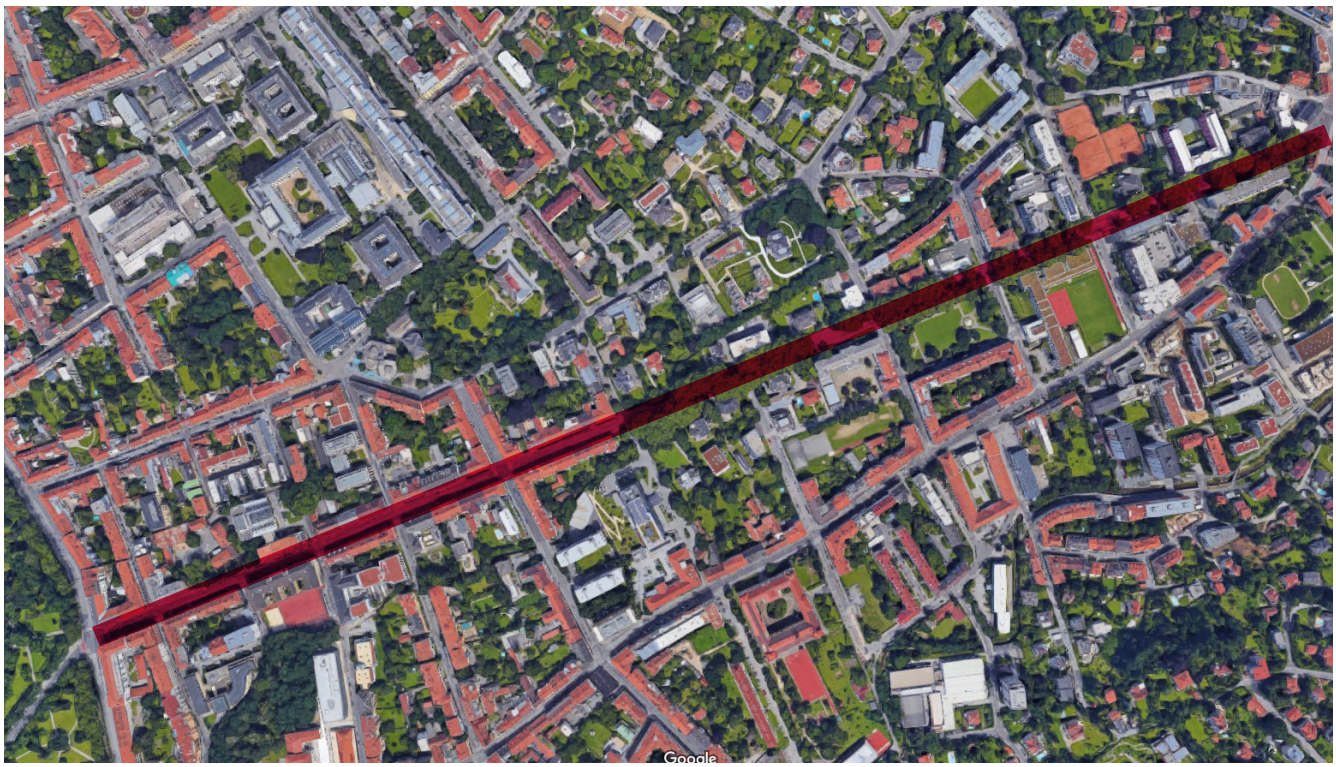
nach dem besuch bei institutionellen einrichtungen für prekäres wohnen in graz, im rahmen der lehrveranstaltung zum semesterthema, sollen schwellenbereiche entwickelt werden, um die stigmatisierung des zuganges aufzuheben. wie sieht die „wegeführung ins haus“ aus? ist es möglich, unsichtbar hinzukommen? wie unterscheiden sich zonen, wenn man gesehen werden will von denen, wo man nicht gesehen werden will?

die elisabethstrasse mit ihren repräsentativen und prunkvollen prachtbauten ehemaliger adelsfamilien hat ihren herrschaftlichen charakter schon lange verloren. geblieben ist die introvertiertheit der bauten, die abschotung der fassaden zur strassenseite und der durchrollende verkehr.

inwiefern hat sich aber nun die bedeutung der gebäude gewandelt? welche nutzungen verbergen sich hiner den abweisenden fassaden?
kann der übergang zwischen strassenraum und gebäude differenzierter gestaltet werden, um diese schwellen als begegnungszonen ausfzuformulieren?

2. standort

ort: 8010 graz,elisabethstraße



download der planunterlagen:

http://www.iwtugraz.at

3. leistungsumfang

die recherchen und die erarbeitung der grundlagen und die entwürfe erfolgen in gruppenarbeit.
verpflichtende anwesenheit bei den zwischenpräsentationen.
die präsentationen finden in anwesenheit aller studierenden und zusätzlich eingeladener gastkritiker statt.
bei den präsentationen der recherchen und der konzeptideen wird großer wert auf komprimierte, klare und verständliche darstellung gelegt, bei den entwürfen auf räumliche konzeption und deren nachweis durch 3d liniengrafiken.

4. abzugebende unterlagen

erfordernis nach absprache mit den betreuern

4.1 projektbuch

download der projektbuchvorlage unter:
homepage i_w / lehrangebot / richtlinien und vorlagen / layout-vorlagen karte/plan
http://www.iwtugraz.at/iw/richtlinien-vorlagen.html

inhalt: das projektbuch besteht aus:
relevanten skizzen, zeichnungen und fotografien,
erforderlichen texte und tabellen:
- raumprogramm mit flächenaufstellung
- einfaches funktionsdiagramm (für flexibilitäten, privat/öffentlich, räumliche qualitäten der fassaden) in 3d
- projektbeschreibung

ergänzt durch die verkleinerten abgabepläne, um den arbeitsverlauf und das ergebnis zu dokumentieren.

format: 173mm x 233mm, hochformat,
gedruckt auf unbeschnittenen a4-blättern mit den schnittmarken,
zentriert am a4 blatt gesetzt, doppelseitig gedruckt,
gebunden mit kunststoffschienen, nicht spiralisiert.

layout: planliche darstellung und beschriftung ausschliesslich nach den grafikrichtlinien des i_w (ausgenommen handskizzen):
http://www.iwtugraz.at/iw/richtlinien-vorlagen.html
- strukturplan genordet (grauplan) 1:2000 (bzw. in angemessenem massstab)
- strukturplan genordet themenbezogen
- grundrisse genordet mit aussenanlagen, schnitte, ansichten 1:200 (bzw. in entsprechender verkleinerung)
- raumrelevante perspektiven in liniengrafik:

die linienstärken aller darstellungen sind ident, die 3d-darstellungen sind in formaten mit der proportion 1:1,347

(entsprechend dem format des projektbuches) einheitlich entweder im hoch- oder querformat darzustellen.
keine stürzenden vertikallinien, kanten parallel zum blattrand.
die linienstärken der rahmen sind ident mit jenen der zeichnungen.

fotografien:
keine stürzenden vertikallinien, kanten parallel zum blattrand!

keine grafischen designelemente, dekostreifen oder schriftgrafiken an den präsentationsblättern,
dargestellt werden ausschließlich themen- und projektrelevante fakten.
textfelder für fließtext nach richtlinien projektbuch.
anzahl der blätter nach darstellungserfordernis des projekts und nach absprache mit den betreuern.

abgabe: digital und analog

4.2 präsentationsblätter

inhalt: die präsentationsblätter bestehen aus
relevanten zeichnungen, texten und fotografien,
die das ergebnis dokumentieren.

format: a3 oder größer (größere formate im verhältnis 1:1,347 (max. 624mm x 841mm, hochformat))

dargestellt werden ausschließlich themen- und projektrelevante fakten.
anzahl der blätter nach darstellungserfordernis des projekts und nach absprache mit den betreuern.

abgabe: analog

4.3 gesonderte abgabe der einzelnen dateien

inhalt: bilder von sämtlichen relevanten unterlagen aus projektbuch und präsentationsblättern
- sowie ein kurzer text zur projektbeschreibung in word-format (kein pdf!)

abgabe: digital als indesign-folder und als pdf auf ftp unter sos18/workshop2_nograsek
zugangsdaten: address: ftp.tugraz.at
user: lands
password: wae7Xum1

4.4 modelle

erfordernis nach absprache mit den betreuern

5. die benotung

kriterien der benotung zu den arbeiten sind u.a:

- originalität und innovativer aspekt der idee
- thematischer bezug zur gestellten aufgabe im gesamten und im detail
- (städtebauliche) sensibilität
- baukünstlerische lösung
- innovativer umgang mit dem thema
- funktionalität und ökonomie der lösungen
- räumliche qualitäten an den schnittstellen zur umgebung, der erschliessung, der zwischen- und aussenräume
- präsentation von konzept und nachvollziehbarkeit der umsetzung ins projekt

6. termine

allgemein:

impulstag	08.03.2018	15:00 uhr	hs2, alte technik

157.514 workshop 2

mo.	04.06.2018	10:00	18:00	seminarraum holzbau (na03146b)
di.	05.06.2018	10:00	18:00	seminarraum holzbau (na03146b)
mi.	06.06.2018	10:00	18:00	seminarraum holzbau (na03146b)
do.	07.06.2018	10:00	18:00	seminarraum holzbau (na03146b)
fr.	08.06.2018	10:00	18:00	seminarraum holzbau (na03146b)

7. film- und literaturliste

download der vollständigen listen: homepage i_w, mediathek